

Ines-Jacqueline Werkner

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG,  
Baden-Baden, 2023  
Sprache: Deutsch  
Einband: broschiert  
ISBN: 978-3-7560-1089-9  
Umfang: 125 Seiten  
Preis: 29,00 €



## **Die Bundeswehr im neuen Modus der Landes- und Bündnisverteidigung – Wehrpflicht revisited?**

(Forum Innere Führung Bd. 43)

### **Zum Inhalt:**

Die empirisch angelegte Studie analysiert den Wandel der Bundeswehr von der Wehrpflicht- zur Freiwilligenarmee, reflektiert diesen sowohl im Lichte der sicherheitspolitischen Entwicklungen der drei letzten Jahrzehnte als auch angesichts einer nunmehr wieder stärkeren Rückbesinnung auf die Landes- und Bündnisverteidigung. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen angesichts des Ukrainekrieges sowie der in diesem Kontext stehenden europäischen Debatten und politischen Entscheidungen um die Wiedereinführung der Wehrpflicht stehen Empfehlungen für potenzielle Fortentwicklungen. Dabei plädiert die Studie für die Einführung einer selektiven Wehrpflicht nach skandinavischem Vorbild.

### **Zur Autorin**

PD Dr. Ines-Jacqueline Werkner, Leiterin des Arbeitsbereichs „Frieden“ an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft in Heidelberg und Privatdozentin am Institut für Politikwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt a. M.

*Was wissen Sie von Ihrer Familie?  
Kennen Sie Ihre berühmten Vorfahren?  
Hobbygenealogie hilft Ihnen  
Sprechen Sie mich an.*

*Tel: 0931-2055578  
genealogie-kleib@bogenschuetze-fla.de*



## Rezension

Ein langer Titel für eine bemerkenswerte Sammlung und Auswertung unterschiedlichster Quellen zum Thema, eingebunden sind über einhundert Interviews, einschließlich der Antworten zahlreicher Freiwillig Wehrdienstleistenden (FWDL). Ines-Jacqueline Werkner spannt den Roten Faden von Scharnhorst, jeder Bewohner des Landes ist der geborene Verteidiger desselben, über Theodor Heuss, der die Wehrpflicht als das legitime Kind der Demokratie sah, bis hin zu Frank Walter Steinmeier, der jüngst darauf hinwies, dass Armee und Gesellschaft sich in einer Demokratie niemals fremd werden dürfen. Letzteres ist in Deutschland mit dem Aussetzen der Wehrpflicht teilweise passiert. Der Abschied von der Wehrpflicht schuldete einem Trend der sogenannten Friedensdividende: Da nur von Freunden umgeben, hin zur Fokussierung auf Auslandseinsätze verbunden mit der gewollten Vernachlässigung der Verpflichtungen zur Landes- und Bündnisverteidigung. Erst eine sich verändernde Sicherheitslage, der Krieg in der Ukraine, ließ aufhorchen, schon früh bei den Ostseeanrainerstaaten, jetzt auch bei uns, führte bei uns zu einer Rückbesinnung zur Landes- und Bündnisverteidigung sowie einer Neubewertung bekannter Probleme: Fehlende Reserven, eine Überalterung des Personals, unzureichender Nachwuchs, insbesondere bei Mannschaften.

Kaum hat in Deutschland die Debatte um eine Wiederaufnahme der Wehrpflicht begonnen, beginnt schon das Pro und Kontra einer nur über eine Grundgesetzänderung zu schaffende Allgemeinen Dienstpflicht. Nach der Aussetzung der Wehrpflicht nur deren (Wieder-) Einsetzung, nein, wir machen es uns einfach schwer; Ines-Jacqueline Werkners Fazit: Sie plädiert für die Einführung einer selektiven Wehrpflicht nach skandinavischem Vorbild, Heranziehung nach Bedarf und Eignung.

All jene, die sich an der Diskussion über die Wiedereinführung der Wehrpflicht beteiligen wollen, sollten das Buch gelesen haben.

*Hans-Werner Patzki*

Wir sind die Kameradschaft  
der ehemaligen Soldaten  
des ehemaligen  
Flugabwehrbataillon 2  
bzw. Flugabwehrrégiment 2  
**www.fla2.de**  
Hindenburg-Kaserne Kassel  
**www.hindenburg-kaserne.de**

